

Bevölkerung

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Vierteljahresberichte / Statistisches Amt der Stadt Bern**

Band (Jahr): **10 (1936)**

Heft 2

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

VIERTELJAHRESÜBERSICHTEN

1. BEVÖLKERUNG.

Entwicklung der Wohnbevölkerung.

1 Monat	Anfangs- bestand	Geburten- über- schuß	Wande- rungs- gewinn 1)	Gesamt- zunahme	Endbestand			Mittlere Wohn- bevölke- rung
					Über- haupt	Dav. Ausländer		
						absolut	%	
April	120 902	50	—514	—464	120 438	5 906	4,9	120 670
Mai	120 438	28	68	96	120 534	5 813	4,8	120 490
Juni	120 534	42	325	367	120 901	5 840	4,8	120 720
2.Viertelj.1936	120 902	120	—121	— 1	120 901	5 840	4,8	120 620
2.Viertelj.1935	120 171	50	269	319	120 490	6 316	5,2	120 040

1) Wegzugszuschlag 1%.

Eheschließungen, Geburten und Todesfälle.

2 Monat	Absolute Zahlen					Auf 1000 Einwohner			Im 1. Le- bensjahr Gestorb. auf 100 Lebend- geborene
	Ehe- schlie- ungen	Lebendgeborene		Gestorbene		Ehe- schlie- ungen	Lebend- ge- borene	Ge- storbene	
		über- haupt	außer- ehelich	über- haupt	im 1. Le- bensjahr				
April	90	138	3	88	4	9,0	13,7	8,8	2,9
Mai	210	133	8	105	7	20,9	13,2	10,4	5,3
Juni	72	137	9	95	5	7,2	13,6	9,4	3,6
2.Vierteljahr 1936	372	408 ¹⁾	20	288 ²⁾	16	12,3	13,5	9,6	3,9
2.Vierteljahr 1935	377	364	21	314	14	12,6	12,1	10,5	3,8

1) Davon 217 (189) in Anstalten geboren. 2) Davon über 60jährig 153 (165) Personen.

Sterbefälle nach Todesursachen.

3 Todesursache	2. V'jahr		Todesursache — Sterbeort	2. V'jahr	
	1936	1935		1936	1935
1. Angeb. Lebensschwäche .	5	3	16. Herzkrankheiten	27	27
2. Altersschwäche	7	2	17. Arterienverkalkung	47	51
3. Scharlach	2	1	18. Magendarmstörungen d. Säugl.	—	—
4. Masern	—	—	19. Übr. Krankh. d. Verdauungsorg.	19	24
5. Pocken	—	—	20. Lungenentzündung	16	19
6. Unterleibstypus	—	—	21. Übr. Krankh. d. Atmungsorg.	12	6
7. Diphtherie	—	—	22. Krankh. d. Harn- u. Geschl.-Org.	19	15
8. Keuchhusten	—	1	23. Selbstmord	10	9
9. Grippe (Influenza)	—	2	24. Unfall	11	12
10. Kindbettfieber	—	1	25. Übrige (auch unbestimmte) .	43	45
11. Lungentuberkulose	24	20	In Spitälern und Anstalten	149	150
12. Übrige Tuberkulose	6	7	Auf öffentlichem Terrain	10	7
13. Krebs	31	55	In Privatwohnungen	129	157
14. Übrige Geschwülste	2	1	Zusammen	288 ¹⁾	314
15. Krankh. d. Nervensystems	7	13			

1) Davon weiblich 131 (170).

Zu- und Wegzug von Familien und Einzelpersonen.
(Ohne Wegzugszuschlag.)

4 Personengruppe	April	Mai	Juni	2. Vierteljahr	
				1936	1935
Zuzug:					
Familien	55	99	76	230	324
Personen im Familienverband	162	292	246	700	968
Einzelpersonen	731	975	813	2519	2817
Personen überhaupt	893	1267	1059	3219	3785
Wegzug:					
Familien	110	104	44	258	249
Personen im Familienverband	309	290	117	716	713
Einzelpersonen	1044	863	589	2496	2668
Personen überhaupt	1353	1153	706	3212	3381
Mehrzuzug:					
Familien	— 55	— 5	32	— 28	75
Personen im Familienverband	— 147	2	129	— 16	255
Einzelpersonen	— 313	112	224	23	149
Personen überhaupt	— 460	114	353	7	404

Heimat und Herkunftsort bzw. Wegzugsziel der Gewanderten.
(Ohne Wegzugszuschlag.)

5 Heimat — Herkunftsort bzw. Wegzugsziel	Zuzug im 2. Vierteljahr		Wegzug im 2. Vierteljahr		Mehrzuzug im 2. Vierteljahr	
	1936	1935	1936	1935	1936	1935
Heimat:						
Stadt Bern	62	75	71	78	— 9	— 3
Übriger Kanton Bern	1782	2094	1782	1776	—	318
Übrige Schweiz	1128	1264	1027	1165	1	99
Ausland	247	352	332	362	15	— 10
Herkunftsort bzw. Wegzugsziel:						
Vororte	395	485	418	421	— 23	64
Übriger Kanton Bern	1201	1407	1131	1169	70	238
Übrige Schweiz	1383	1557	1304	1451	79	106
Ausland	240	336	341	316	— 101	20
Unbekannt	—	—	18	24	— 18	— 24
Alle Gewanderten	3219	3785	3212	3381	7	404

Das Alter der Gewanderten.

(Ohne Wegzugszuschlag.)

6	Geschlecht — Personengruppe	Alle Gewan- derten	Davon entfallen auf die Altersgruppe			
			Unter 20 Jahre	20—39 Jahre	40—59 Jahre	60 und mehr Jahre
Zuzug:						
	Männliche Personen.....	1184	319	732	116	17
	Weibliche Personen	2035	751	1093	156	35
	Erwerbstätige.....	1980	436	1363	171	10
	Nichterwerbstätige	1239	634	462	101	42
	Zusammen 2. Vierteljahr 1936	3219	1070	1825	272	52
	2. Vierteljahr 1935	3785	1196	2179	325	85
Wegzug:						
	Männliche Personen	1210	229	822	117	42
	Weibliche Personen	2002	553	1198	180	71
	Erwerbstätige.....	2024	311	1478	197	38
	Nichterwerbstätige	1188	471	542	100	75
	Zusammen 2. Vierteljahr 1936	3212	782	2020	297	113
	2. Vierteljahr 1935	3381	764	2139	365	113
Mehrzuzug:						
	Männliche Personen	— 26	90	— 90	— 1	—25
	Weibliche Personen	33	198	— 105	—24	—36
	Erwerbstätige	— 44	125	— 115	—26	—28
	Nichterwerbstätige	51	163	— 80	1	—33
	Zusammen 2. Vierteljahr 1936	7	288	— 195	—25	—61
	2. Vierteljahr 1935	404	432	40	—40	—28

Beruf und soziale Stellung der Gewanderten: Männer.

(Ohne Wegzugszuschlag.)

7 Berufsgruppe	Zuzug im 2. Vierteljahr		Wegzug im 2. Vierteljahr		Mehrzu- zug im 2. Vierteljahr	
	1936	1935	1936	1935	1936	1935
Bau- und Holzarbeiter	47	109	57	60	—10	49
Metallarbeiter	43	71	58	73	—15	— 2
Übrige gewerbliche Arbeiter	190	236	186	242	4	— 6
Kaufmännische und Bankangestellte .	115	114	149	139	—34	—25
Hotel- und Wirtschaftspersonal	78	89	83	99	— 5	—10
Übrige Privatangestellte	84	91	75	99	9	— 8
Öffentliche Funktionäre	111	135	93	82	18	53
Künstler und freie Berufe	38	54	79	58	—41	— 4
Selbständige im Handel und Gewerbe	43	58	23	24	20	34
Erwerbstätige zusammen	749	957	803	876	—54	81
Nichterwerbstätige	435	577	407	412	28	165
Zusammen	1184	1534	1210	1288	—26	246

Beruf und soziale Stellung der Gewanderten: Frauen.

(Ohne Wegzugszuschlag.)

8 Berufsgruppe	Zuzug im 2. Vierteljahr		Wegzug im 2. Vierteljahr		Mehrzu- zug im 2. Vierteljahr	
	1936	1935	1936	1935	1936	1935
Gewerbliche Arbeiterinnen	69	68	74	105	— 5	—37
Handelsangestellte	73	90	100	101	—27	—11
Hotel- und Wirtschaftspersonal	268	300	263	240	5	60
Hausangestellte	664	710	641	695	23	15
Übrige Angestellte	124	115	102	123	22	— 8
Künstlerinnen und freie Berufe	14	15	32	25	—18	—10
Selbständige im Handel und Gewerbe	19	17	9	2	10	15
Erwerbstätige zusammen	1231	1315	1221	1291	10	24
Nichterwerbstätige	804	936	781	802	23	134
Zusammen	2035	2251	2002	2093	33	158

Herkunftsort und Erwerbstätigkeit der zugezogenen Ausländer.

9 Erwerbstätigkeit	Zugezogene Ausländer			Erwerbstätigkeit	Zugezogene Ausländer		
	aus der Schweiz	aus dem Aus-land	überhaupt		aus der Schweiz	aus dem Aus-land	überhaupt
A. Männer:				B. Frauen:			
Bauarbeiter.....	4	2	6	Arbeiterinnen	4	2	6
Übrige Arbeiter	10	4	14	Handelsangestellte...	—	—	—
Handelsangestellte...	1	7	8	Hotelpersonal	10	2	12
Übrige Angestellte ..	8	3	11	Hausangestellte	19	6	25
Musiker, Künstler ...	—	4	4	Übrige Angestellte ..	7	16	23
Freie Berufe	2	3	5	Musik, Theater	—	—	—
Selbständige	—	1	1	Freie Berufe	—	1	1
Erwerbstätige	25	24	49	Selbständige	1	1	2
Studierende usw.	6	41	47	Erwerbstätige	41	28	69
Übr. Nichterwerbst. .	6	7	13	Studierende usw.	10	14	24
Zus. 2.Viertelj. 1936 .	37	72	109	Übr. Nichterwerbst. .	22	23	45
2.Viertelj. 1935 .	56	105	161	Zus. 2.Viertelj. 1936 .	73	65	138
				2.Viertelj. 1935 .	94	97	191

Polizeilich gemeldete Fälle der hauptsächlichsten ansteckenden Krankheiten (ohne Tuberkulose).

10 Vierteljahr	Diphtherie	Scharlach	Masern und Röteln	Spitze Blattern	Typhus	Mumps	Keuchhusten	Influenza
2. Vierteljahr 1936	3	8	—	—	1	11	—	10
2. Vierteljahr 1935	4	19	36	—	2	7	13	78

Patienteneintritte in Spitäler.

11 Vierteljahr	Patienteneintritte überhaupt				Davon in Bern wohnhaft			
	Irrenanstalten	Öffentl. Spitäler	Privat-spitäler	Zu-sammen	Irrenanstalten	Öffentl. Spitäler	Privat-spitäler	Zu-sammen
2. Vierteljahr 1936	189	3 028	1 780	4 997	58	1 053	866	1 977
2. Vierteljahr 1935	175	3 088	1 830	5 093	62	1 017	859	1 938